

Das letzte Geleit (2019)

Angelo Circolone
Acryl auf Leinwand
180 x 150cm

Das letzte Geleit ist ein bitterer Kommentar zur politischen Lage in Europa. Das Bild stellt eindrücklich die Frage: Steht die Europäische Union vor ihrem Ende? Droht ihr Zerfall unter dem Druck innerer und äußerer Feinde?

Im Zentrum steht eine dunkle, gesichtslose Gestalt. Ihre monumentale Erscheinung verkörpert eine übermächtige Bedrohung – sei es der Zerfall Europas, der Aufstieg autoritärer Kräfte oder das Schwinden demokratischer Werte. Die Figur trägt die Europaflagge, doch bei genauer Betrachtung wird klar: Es handelt sich um einen leblosen Körper. Die europäische Idee wird symbolisch zu Grabe getragen.

Links im Bild stehen die Verteidiger Europas – Jean-Claude Juncker, Emmanuel Macron und Angela Merkel. Sie wirken erschüttert, kraftlos, teils den Tränen nah. Ihre Hilflosigkeit steht für die politischen und institutionellen Blockaden, die einen entschlossenen Schutz der Demokratie erschweren.

Rechts erscheinen die Gegner der europäischen Idee: Trump mit seiner „America First“-Politik, Le Pen mit dem Ruf nach einem EU-Austritt Frankreichs, Wilders mit seinen anti-europäischen und islamfeindlichen Positionen, Erdoğan mit dem autoritären Umbau der Türkei, Gauland als Vertreter einer rechtspopulistischen Bewegung – und Putin, der Europa durch Propaganda und hybride Kriegsführung destabilisiert. Sie stehen für Nationalismus, Autoritarismus und die Infragestellung europäischer Solidarität.

Im Hintergrund sind Namen erkennbar – Spaak, Churchill, Adenauer, Schuman, Mansholt – Vordenker und Architekten der europäischen Einigung. Ihre stille Präsenz erinnert daran, wie viel Vision, Mut und historische Verantwortung in die Gründungsidee Europas eingeflossen sind.

Besonders eindringlich ist das Bild der fallenden Sterne: ein visuelles Signal des Zerfalls, das den schleichenden Verlust von Zusammenhalt und Stabilität innerhalb der EU markiert.

Der Titel Das letzte Geleit verstärkt die Dramatik des Werks. Er lässt offen, ob Europa hier zu Grabe getragen wird – oder ob es sich um einen Weckruf handelt. Die Frage bleibt: Ist es das Ende – oder gibt es noch Hoffnung?